



Der Humanistische Verband

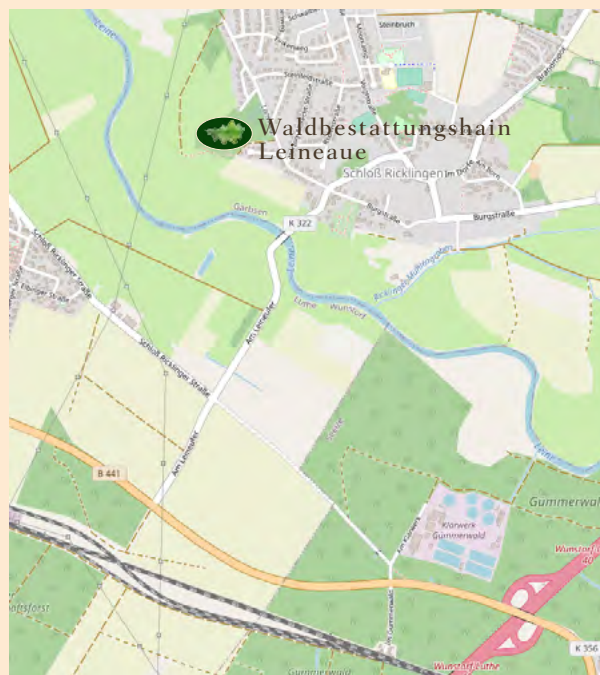
Der Humanistische Verband Niedersachsen hat laut einem Staatsvertrag von 1970 die Aufgabe, die Interessen aller konfessionsfreien Menschen zu vertreten. Gemeinsam wollen wir den Humanismus auf einer weltlichen Grundlage fördern. Die zentralen Grundpfeiler sind für uns Vernunft und Menschlichkeit sowie die Freiheit, Gleichheit und Solidarität aller Menschen.

Wir bieten unseren Mitgliedern Lebensfeiern wie die Namensfeier, die Jugendfeier oder weltliche Trauungen an. Daneben sind wir auch Träger humanistischer Kindertagesstätten und sozialer Einrichtungen. Als Körperschaft des öffentlichen Rechts sind wir den Kirchen rechtlich gleichgestellt.

Der **Waldbestattungshain Leineae** ist ein vom Humanistischen Verband Niedersachsen initiiertes und durchgeführtes Projekt. Der Bestattungshain ist offen für alle religiösen wie nichtreligiösen Beisetzungen.

Gut zu erreichen

Der **Waldbestattungshain Leineae** in Schloss Ricklingen ist von der Stadtbahn-Endhaltestelle Garbsen (Linie 4) mit dem Bus 410 Richtung Wunstorf (Haltestelle: Schloss Ricklingen/Am Friedhof) sowie mit dem Auto (Anfahrt über Lönsweg/Städtischer Friedhof) bequem zu erreichen.



Träger und Betreiber:
Humanistischer Verband Niedersachsen
Otto-Brenner-Straße 22, 30159 Hannover
Tel. 0511/16 76 91 66
E-Mail: bestattungshain-leineae@humanisten.de

NATUR- WALDBESTATTUNGEN IN GARBSEN





Der Waldbestattungshain Leineae

Direkt am Leinebogen, hinter dem städtischen Friedhof im Garbsener Ortsteil Schloss Ricklingen, liegt der humanistische **Waldbestattungshain Leineae** mit zahlreichen alten und jungen Eichen, Ahornbäumen und Buchen.

Hier können Sie sich als Einzelperson, aber auch als Familie oder Freundesgruppe schon zu Lebzeiten eine Grabstätte zu Füßen der Bäume auswählen. Bis zu zwölf Ruhestätten sind um einen Baum gruppiert. Wenn gewünscht, können die Lebens- und Sterbedaten der Verstorbenen auf einer gemeinsamen Tafel am Baum genannt werden.

Sie sichern sich ihren festen Platz durch den Abschluss eines Nutzungsvertrages. So entstehen den Hinterbliebenen im Fall des Ablebens nur noch die Kosten für den Bestatter sowie eine Verwaltungsgebühr an uns.

Auf einer der wöchentlich angebotenen Führungen durch die Mitarbeiter des Humanistischen Verbandes können Sie sich über den Erwerb

einer Ruhestätte und den möglichen Ablauf einer Waldbestattung im Waldbestattungshain informieren.

Im Trauerfall ohne bestehenden Nutzungsvertrag kann die Auswahl der Grabstelle kurzfristig und unkompliziert stattfinden. Die Mitarbeiter des humanistischen Verbandes beraten gemeinsam mit dem Bestatter die Hinterbliebenen zu Baumwahl und Ablauf.

Im Wald steht ein Andachtsplatz kostenlos zur Verfügung. Auch kann die Kapelle auf dem angrenzenden städtischen Friedhof für individuell gestaltete Trauerfeiern gegen Gebühr genutzt werden. Für nicht-religiöse Zeremonien bietet der Humanistische Verband Niedersachsen qualifizierte und erfahrene Sprecher an. Rufen Sie uns an!

Bestattungsplätze in unserem Wald benötigen nur die waldübliche Pflege, die durch eine nahegelegene Gärtnerei erfolgt. Hierdurch entstehen den Angehörigen keine zusätzlichen Kosten.



Sie haben Interesse an einer Beratung? Dann senden Sie diesen Vordruck im ausreichend frankierten Umschlag an:

Ich bin interessiert, bitte senden Sie mir weitere Informationen.

Ich habe Fragen zur Waldbestattung. Bitte rufen Sie mich an.

Name
Straße/Hausnr.
PLZ/Ort
Telefon
E-Mail

Humanistischer Verband Niedersachsen
- Bestattungshain Leineae -
Otto-Brenner-Straße 22
30159 Hannover